

# Neues Schulhaus Heiligkreuz ist bereit

Die Bauarbeiten am neuen Schulhaus Heiligkreuz sind abgeschlossen. Bereits am kommenden Dienstag findet der erste Unterricht in den neuen Räumlichkeiten statt. Der «Sarganserländer» erhielt einen ersten Einblick.

Von Michael Kohler

Mels. – Schon der Eingangsbereich zeigt, was aus dem alten Schulhaus Heiligkreuz geworden ist. Was bis vor zwei Jahren alt und düster wirkte, zeigt sich heute freundlich und hell – und in einer noch nie dagewesenen Grösse. Das Schulhaus Heiligkreuz ist nach fast zwei Jahren Bauzeit fertiggestellt. Helle Flure und Treppenhäuser, lichtdurchflutete Klassenzimmer, neuste technische Ausstattung, Gruppenzimmer, Mehrzweckräume und alles in allem ein optisch reizendes Gesamtbild – die Anlage bietet alles, was das Lehrer- und Schülerherz begehrt.

Dementsprechend zufrieden zeigt sich das Architekturbüro Grob & Partner Architektur AG. «Der Neubau besticht durch eine zeitgemässe Architektur und ist trotzdem sehr funktional eingerichtet», erklärt Richard Jäger von Grob & Partner die neuen Eigenschaften des Gebäudes. Ein grosser Eingangsbereich wirke einladend auf alle Besucher, speziell sei zudem der Mehrzweckraum, konzipiert für 100 Personen.

## In einer Woche geht es los

Wie die Schule Mels und das Architekturbüro bestätigen, beginnt der Schulbetrieb im neuen Gebäude bereits



Eindrucklich und modern: Der Eingangsbereich mit Treppe besticht durch den Einsatz von Glas und indirektem Licht.

nach den Frühlingsferien am kommenden Dienstag. «Die gesamte Bauphase ist sehr gut abgelaufen, sodass die Anlage rechtzeitig bereit ist», so Jäger. Auch die Lehrerschaft absolviere Schulungen, um neue technische Instruktionen zu erhalten.

Einzig die Turnhalle wird noch eine Bauwoche in Anspruch nehmen müssen, wie Jäger bestätigt. Am 28. April ist dann aber auch die Halle in Betrieb.

Während im Innern des Schulhauses nun fleissig eingeräumt wird, fal-

len im Aussenbereich rund um das Schulhaus noch einige Arbeiten an. «Fernab des Schulalltags wird draussen weitergearbeitet, der Unterricht wird dadurch aber keineswegs beeinträchtigt», erklärt Richard Jäger. Der Schulhof wird bis zum Tag der offenen Tür am 21. Juni fertiggestellt sein.

## Budget eingehalten

Obwohl während der Bauarbeiten unerwartet noch zusätzliche Altlastensanierungen durchgeführt und die Bausubstanz des Erdgeschosses, des

ersten Stocks und der Turnhalle korrigiert werden mussten, konnten Architekt und Bauherrschaft das zugesprochene Budget von 11,8 Millionen Franken einhalten. «Dank guter Planung brauchten wir keinen Nachtragskredit.»

## Zufriedener Schulrat

«Das Schulhaus ist so herausgekommen, wie wir uns das nach einer sehr langen Planungsphase vorgestellt hatten», zeigt sich auch Schulratspräsident Hans Mathis zufrieden mit dem

Resultat des Neubaus. «Das renovierte und das neue Haus sind schulfreundlich gebaut, haben genügend Platz, sind dem heutigen Stand der Technik entsprechend eingerichtet und, obwohl es ein sehr grosser Baukörper ist, gut in die Umgebung integriert», so Mathis. Wie hoch die exakten Kosten für das Projekt schlussendlich ausfallen, kann der Schulratspräsident noch nicht sagen. «Wie immer bei solchen Bauten wird es bis zur Endabrechnung noch einige Wochen nach Fertigstellung dauern. Zurzeit können wir sagen, dass wir auch finanziell auf Kurs sind.»

## Eröffnung und Schliessung

Ab Sommer 2014 werden laut Mathis sieben Primarklassen und drei Kindergärten das neue Schulhaus beleben – also rund 200 Kinder. Sie werden in neuen Klassenzimmern und drei räumlich getrennten Kindergärten unterrichtet werden. Die vorläufigen Ausweichmöglichkeiten im Oberstufenzentrum Sargans, der Kaserne in Heiligkreuz und im Omag-Schulhaus in Mels werden dann nicht mehr gebraucht. «Das Schulhaus Omag haben wir noch bis zum 31. Juli. Dann werden wir es endgültig räumen», erklärt Hans Mathis.

Mit dem Schulhaus Heiligkreuz sind nun alle Schulhäuser in der Gemeinde Mels à jour. «Heiligkreuz ist das letzte Haus der Schule Mels, das es zu renovieren galt. Nun sind alle Häuser baulich in einem aktuell sehr guten Zustand», bestätigt Mathis. «Für mich ist das sicher ein schöner Abschluss; ich habe zum grössten Teil all meine gesteckten Ziele erreichen können», erklärt der demissionierende Schulratspräsident.



Neu, freundlich und lichtdurchflutet: Während die Turnhalle noch nicht fertig ist, wirken die hellen Flure und grosszügigen Räume sehr einladend.

Bilder Michael Kohler



Eindrücke des neuen Gebäudes: Moderne Sanitäranlagen in Toiletten, Garderoben und dem Zahnputzraum sorgen gleichermassen für Komfort wie neue Elektronik und gemütliches Ambiente.



Auch draussen tut sich was: Die Einfahrt zum Schulhaus wurde in die Reschustrasse 1 verlegt, künftig zieren Melsplatten vom allerersten Heiligkreuzer Schulhaus den Pausenraum der Schüler.